

DIGITAL-CAMP 2020

DATENSCHUTZ IM DIGITALEN RAUM – SICHERE DATENVERWALTUNG IM EHRENAMT

PROJEKTRÄGER



GEFÖRDERT DURCH DIE



Was bedeutet Datenschutz und was bedeutet die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) für Ihre Organisation? Wie gelingt eine datenschutzkonforme Verwertung von den Daten Ihrer Mitglieder und Unterstützer? Bei der Arbeit mit Vereins- und Mitgliederdaten spielt der Schutz von persönlichen Daten eine wesentliche Rolle. Die Einführung der DSGVO im Mai 2018 hat bei vielen Vereinen und Organisationen Fragen zum Thema Datenverwaltung aufgeworfen. In diesem Online-Seminar erfahren Sie alles Wichtige rund um den Datenschutz Ihrer Mitglieder und die wichtigsten Grundsätze der DSGVO.

Schlagworte: DSGVO, Datenschutz, Datensicherheit, Mitgliederdatenverwaltung



Einstieg

Ihr seid gefragt!

Hast Du Dich bereits mit der DSGVO beschäftigt?



Ich kenne mich mit der DSGVO (noch) gar nicht aus.

Ich kenne ein paar Grundlagen, aber ich habe noch viele offene Fragen.

Ich habe mich bereits gut informiert und möchte mein Wissen festigen.



Grundlagen

Mitgliederdaten

Schützen, verwalten
und verwenden

Grundsätze
der DSGVO

Betroffenen-
rechte

(Externe)
Unterstützung

Fazit,
Fragen &
Austausch



Die DSGVO



Die Grundlagen

**Was ist die
DSGVO?**

**Warum
gibt es die
DSGVO?**

**Wo findet die
DSGVO
Anwendung?**

Grundlagen der DSGVO

Was ist die DSGVO?

Die DSGVO...

... steht für **DatenSchutz-GrundVerOrdnung**.

... vereinheitlicht seit Mai 2018 Regeln zur Verarbeitung personenbezogener Daten.

... ist in der gesamten EU verbindlich - sowohl für öffentliche als auch nicht-öffentliche Stellen.

... gilt jedoch **NICHT** für persönliche und familiäre Tätigkeiten!

Grundlagen der DSGVO

Warum gibt es die DSGVO?

Schutz personenbezogener Daten innerhalb der EU



Grundlagen der DSGVO

Was sind *personenbezogene Daten*?

**Welche Beispiele von
personenbezogenen Daten
kennst Du?**

Schreib' es in den Chat!



**"alle Informationen, die sich
auf eine identifizierte oder
identifizierbare natürliche
Person beziehen"**

(Art. 4 Nr. 1 DSGVO)

Grundlagen der DSGVO

Was sind *personenbezogene Daten*?

Name

Anschrift

Telefon-
nummer

E-Mail-
Adresse

Bank-
verbin-
dung

Fotos

IP-
Adresse

Bewe-
gungs-
daten

Chat-
protokolle

"alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen"

(Art. 4 Nr. 1 DSGVO)

Grundlagen der DSGVO

Was bedeutet Verarbeitung
personenbezogener Daten?

erheben

speichern

nutzen

anschauen

über-
mitteln

verändern

anonym-
isieren

ordnen

löschen

alle Vorgänge, bei denen
mit **personenbezogenen
Daten gearbeitet wird**
(egal ob automatisiert, digital
oder analog)

(Art. 4 Nr. 2 DSGVO)

Grundlagen der DSGVO

Typische Verarbeitungstätigkeiten

Personal-
(akten)-
verwaltung

Lohn-
abrechnung

Finanz-
buch-
haltung

Betrieb
einer
Website

Veröffent-
lichung von
Fotos

Bewerbungs-
verfahren

Mitglieder-
verwaltung

Beitrags-
verwaltung

Veran-
staltungs-
management
(z. B.
Teilnehmende)

Spenden-
verwaltung

Adress-
verwaltung
(z. B.
Newsletter)

Wettkampf-
und
Spielbetrieb

Die DSGVO



Die Grundsätze

1



Verbot mit
Erlaubnis-
vorbehalt

2



Recht-
mäßigkeit

3



Zweck-
bindung

4



Daten-
minimierung

5



Richtigkeit

6



Speicher-
begrenzung

7



Integrität &
Vertraulichkeit

Grundsätze der DSGVO

Verbot mit Erlaubnisvorbehalt

Grundsätzlich ist die Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung personenbezogener Daten verboten.

(Art. 6 DSGVO)



Es sei denn, es liegt eine **Erlaubnis** vor!
(Grundsatz der Rechtmäßigkeit)



Grundsätze der DSGVO

Grundsatz der Rechtmäßigkeit

1

Ausdrückliche
Einwilligung der
betroffenen
Person

2

Erfüllung eines
Vertrages oder
einer rechtlichen
Verpflichtung

3

Wahrung
berechtigter
Interessen des
Verantwortlichen

Die Verarbeitung
personenbezogener Daten
ist nur rechtmäßig, wenn
eine **Erlaubnis** vorliegt.

(Art. 6 DSGVO)



Grundsätze der DSGVO

Grundsatz der Rechtmäßigkeit

Anlage zum Aufnahmeantrag

Datenschutz/Persönlichkeitsrechte

- (1) Der /Name des Vereins/Verbandes/ erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten seiner Mitglieder (Einzelangaben über persönliche und sachliche Verhältnisse) unter Einsatz von Datenverarbeitungsanlagen (EDV) zur Erfüllung der gemäß der Vereinsatzung zulässigen Zwecke und Aufgaben, beispielsweise im Rahmen der Mitgliederversammlung.

Hierbei handelt es sich insbesondere um folgende Mitgliederdaten:
Name und Anschrift,
Bankverbindung (falls Lastschriftinzug in der Satzung vorgesehen),
Telefonnummer (Festnetz und Mobil),
Email-Adressen,
Geburtsdatum,
Funktion im Verein/Verband.

- (2) Als Mitglied des /Name der Dachorganisation/ ist der /Name des Vereins/Verbandes/ verpflichtet, bestimmte personenbezogene Daten dorthin zu melden. Übermittelt werden an /Empfänger mit Adresse/ z. B. Name und Alter des Mitglieds, Name der Vorstandsmitglieder mit Funktion, Anschrift, Telefonnummern, Faxnummern, E-Mail-Adressen.

- (3) Jedes Mitglied hat im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (insbesondere §§ 34 und 35 BDSG) das Recht auf Auskunft über die zu seiner Person gespeicherten Daten, deren Empfänger und den Zweck der Speicherung sowie auf Berichtigung, Löschung oder Sperrung seiner Daten. Das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung der personenbezogenen Daten gemäß § 36 BDSG kann von jedem Mitglied zu jeder Zeit ausgeübt werden.

- (4) Durch Ihre Mitgliedschaft und die damit verbundene Anerkennung der Vereinsatzung stimmen die Mitglieder der Erhebung, Verarbeitung (Speicherung, Veränderung, Übermittlung) und Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten in dem vorgenannten Ausmaß und Umfang zu. Eine anderweitige, über die Erfüllung seiner satzungsmäßigen Aufgaben und Zwecke hinausgehende Datenverarbeitung oder Nutzung (z.B. Werbezwecke) ist dem Verein/Verband nur erlaubt, sofern er aus gesetzlichen Gründen hierzu verpflichtet ist oder das Mitglied eingewilligt hat. Ein Datenverkauf ist nicht statthaft.

Die Einwilligungserklärung habe ich zur Kenntnis genommen. Der Nutzung meiner aufgeführten personenbezogenen Daten zu den genannten Zwecken stimme ich zu.

.....
(Ort, Datum, Unterschrift)

Kurziv in Klammern geschriebene Begriffe jeweils auf Ihre Gegebenheiten anpassen.

Quelle: Landesportbund Berlin, abtitar unter der URL: <http://sp.berlin.de/Sportbund/vereine/und-sportler/berlin/datenschutz-und-mitgliedschaften/verein/>

Grundsätze der DSGVO

Grundsatz der Rechtmäßigkeit



Erlaubnis durch eine Rechtsgrundlage



**Erfüllung eines Vertrages/
einer rechtl. Verpflichtung**

(Art. 6 Abs. 1 lit. b)/c) DSGVO)

Beispiel:
Datenerfassung bei
einem Mitgliedsbeitritt

wichtig:
keine Weitergabe
der Daten an Dritte



**Wahrung
berechtigter Interessen**

(Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO)

Beispiel:
Berichterstattung zu
Veranstaltungen

wichtig:
Interessenabwägung

Grundsätze der DSGVO

Grundsatz der Zweckbindung

**Daten dürfen nur zu dem
Zweck genutzt werden, für
den sie erhoben wurden.**

(Art. 5 Abs. 1 lit. b) DSGVO)

Grundsätze der DSGVO

Grundsatz der Datenminimierung

Es dürfen nur die Daten erhoben werden, die für den angegebenen Zweck dringend benötigt werden.

(Art. 5 Abs. 1 lit. c) DSGVO)



Nach dem Motto:
*So viel wie nötig,
so wenig wie
möglich!*

Grundsätze der DSGVO

Grundsatz der Richtigkeit

Personenbezogene Daten müssen richtig und auf dem neusten Stand sein. Falsche Daten müssen gelöscht oder berichtigt werden.

(Art. 5 Abs. 1 lit. d) DSGVO)



Wichtig beim
Recht der
Betroffenen auf
Berichtigung &
Löschung!

Grundsätze der DSGVO

Grundsatz der Speicherbegrenzung

**Personenbezogene Daten
dürfen nur so lange
gespeichert werden, wie es
für den Zweck nötig ist, für
den sie erhoben wurden.**

(Art. 5 Abs. 1 lit. e) DSGVO)



... oder wie es
gesetzliche
Aufbewahrungs-
fristen verlangen!

Grundsätze der DSGVO

Grundsatz der Integrität & Vertraulichkeit

Es müssen **geeignete** technische und organisatorische Maßnahmen ergriffen werden, um eine **angemessene** Sicherheit für personenbezogene Daten zu gewährleisten.

(Art. 5 Abs. 1 lit. f) DSGVO)

Was sind
geeignete
Maßnahmen?



Grundsätze der DSGVO

Grundsatz der Integrität & Vertraulichkeit

Checkliste:

- Zugriffsrechte
- aktuelle Betriebssysteme
- Passwortschutz
- Virens Scanner + Firewall
- regelmäßige Back Ups
- Verschlüsselung

- ✓ E-Mail
- ✓ WLAN (WP2)
- ✓ Website (SSL)
- ✓ Dokumente

Grundsätze der DSGVO

Rechenschaftspflicht

Grundsätze bereits vor Einführung der DSGVO Bestandteil im Datenschutzrecht!



Neu in der DSGVO: Rechenschaftspflicht für Verantwortliche:

Verantwortliche müssen die Einhaltung der Grundsätze nachweisen können.

(Art. 5 Abs. 2 DSGVO)



Grundsätze der DSGVO

Rechenschaftspflicht

Rechenschaftspflicht?!

Kein Problem mit einem Datenverarbeitungsverzeichnis! (Art. 30 DSGVO)



Bayernisches Landesamt für
Datenschutz

Muster 1: Verein – Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten

Vereinliche Kinder
DA-Verzeichnis v.1.0
Stand: 2018-01-01
© 2018 Landesamt für Datenschutz

Version: 1.0
Datum: 2018-01-01
Seiten: 1/1

Nr.	Verarbeitungstätigkeit	Rechtsgrundlage	Zweck	Art der betroffenen Person	Art der Verarbeitung	Speicherort	Speicherdauer	Übertragung	Verfahren	Verantwortliche Stelle
1	Lehrveranstaltung abhalten (z.B. Elternabend)	Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO	Ausübung der Elternschaft	Eltern	• Manuskript • Audioaufnahme • ggf. Videofilm • ggf. Foto • ggf. Kopie der Elternschaft	• Eltern • Lehrer	• 1 Jahr	• keine	• keine	Seite 17, Seite 18
2	Mitgliedsverwaltung	Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO	Verwaltung der Mitgliedschaft	Mitglieder	• Name und Adresse • Geburtsdatum • Telefonnummer	• Eltern • Lehrer	• 1 Jahr	• keine	• keine	Seite 17, Seite 18
3	Benutzung der Spielplätze des Vereins	Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO	Benutzung der Spielplätze	Mitglieder	• Name und Adresse • Geburtsdatum	• Eltern • Lehrer	• 1 Jahr	• keine	• keine	Seite 17, Seite 18
4	Verbreitung von Fotos der Mitglieder auf der Website	Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO	Verbreitung von Fotos	Mitglieder	• Name und Adresse • Geburtsdatum	• Eltern • Lehrer	• 1 Jahr	• keine	• keine	Seite 17, Seite 18
5	Befragungstätigkeit	Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO	Befragungstätigkeit	Mitglieder	• Name und Adresse • Geburtsdatum	• Eltern • Lehrer	• 1 Jahr	• keine	• keine	Seite 17, Seite 18

Anhang zum Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten

- Anhang zum Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten
- Anhang zum Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten
- Anhang zum Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten

Hinweis: Dieses kurze Muster soll Verantwortlichen nur den Einstieg in das Thema „Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten“ gemäß Art. 30 Abs. 1 DS-GVO erleichtern. Ein umfassendes Muster ist unter www.lda.bayern.de/medialock_muster_vov_verantwortlicher.pdf abrufbar.



Muster 1: Verein – Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten

Verantwortlicher:
TSV Waldemühl e.V.
Steinbauerstr. 45a
98123 Sonsthausen

Tel. 0981/123456-0
E-Mail: team@waldmuehler-tsv.de
Web: www.waldmuehler-tsv.de

Vorstand: Dieter Eckbauer-Düppels, geb. 03.12.1952

Muster für den Einstieg

Verarbeitungstätigkeit	Ansprechpartner	Datum der Einführung	Zwecke der Verarbeitung	Kategorie betroffene Personen	Kategorie von personenbez. Daten	Kategorie von Empfängern	Drittanstransfer	Löschfristen	Technische/organisatorische Maßnahmen
Lohnabrechnung (über externen Dienstleister)	Herbert Bauer 0981/123456-1 herbert@waldmuehler-tsv.de	02.03.2018	<ul style="list-style-type: none"> Auszahlung der Löhne/Gehälter Abfuhr Sozialabgaben u. Steuern 	Beschäftigte	<ul style="list-style-type: none"> Name und Adressen der Beschäftigten ggf. Religionszugehörigkeit Eindeutige Kennzahlen zur Steuer/ Sozialabgaben 	Externer Dienstleister	Keine	10 Jahre (Gesetzliche Aufbewahrungsfrist)	Siehe IT-Sicherheitskonzept
Mitgliederverwaltung	Herbert Bauer 0981/123456-1 herbert@waldmuehler-tsv.de	02.03.2018	Verwaltung der Vereinstätigkeiten	Mitglieder	<ul style="list-style-type: none"> Name und Adressen Eintrittsdatum Sportbereiche 	Keine	Keine	2 Jahre nach Beendigung der Vereinsmitgliedschaft	Siehe IT-Sicherheitskonzept
Betrieb der Webseite des Sportvereins (über Hosting-Dienstleister)	Max Meier 0981/123456-0 max@waldmuehler-tsv.de	28.02.2018	Außendarstellung	<ul style="list-style-type: none"> Mitglieder Webseitenbesucher 	IP-Adressen	Keine	Keine	IP-Adresse nach 30 Tagen	Siehe IT-Sicherheitskonzept + HTTPS-Verschlüsselung
Veröffentlichung von Fotos der Mitglieder auf der Webseite	Max Meier 0981/123456-0 max@waldmuehler-tsv.de	20.02.2018	Außendarstellung	Mitglieder	Fotos von Vereinstätigkeiten	Keine	Keine	Wenn Einwilligung widerrufen unvollständig	Siehe IT-Sicherheitskonzept
Beitragsverwaltung	Herbert Bauer 0981/123456-1 herbert@waldmuehler-tsv.de	22.02.2018	Vereinsfinanzierung	Mitglieder	Bankverbindung	Steuerberater	Keine	10 Jahre (Gesetzliche Aufbewahrungsfrist)	Siehe IT-Sicherheitskonzept
...

Auszug aus dem IT-Sicherheitskonzept (enthält technische und organisatorische Maßnahmen):

- ✓ Automatische Updates im Betriebssystem aktivieren
- ✓ Automatische Updates des Browsers aktivieren
- ✓ Backups regelmäßig, z. B. einmal wöchentlich auf externe Festplatte
- ✓ Standard-Gruppenverwaltung (z. B. in Windows)
- ✓ Aktueller Virens scanner/Sicherheitssoftware
- ✓ Papieraktenvernichtung mit Standard-Shredder

Grundsätze der DSGVO

Zusammenfassung

Verbot mit Erlaubnisvorbehalt

Grundsätzlich ist die Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung personenbezogener Daten verboten.

Rechtmäßigkeit

Die Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung personenbezogener Daten ist nur mit einer Einwilligung oder Rechtsgrundlage erlaubt.

Zweckbindung

Daten dürfen nur zu dem angegebenen Zweck genutzt werden.

Datenminimierung

Es dürfen nur die Daten erhoben werden, die für den angegebenen Zweck dringend benötigt werden.

Richtigkeit

Personenbezogene Daten müssen richtig und auf dem neuesten Stand sein. Falsche Daten müssen gelöscht oder berichtigt werden.

Speicherbegrenzung

Personenbezogene Daten dürfen nur so lange gespeichert werden, wie es für den Zweck nötig ist, für den sie erhoben wurden.

Integrität & Vertraulichkeit

Für eine angemessene Sicherheit personenbezogener Daten müssen geeignete technische & organisatorische Maßnahmen ergriffen werden.



Rechenschaftspflicht

Betroffenenrechte

Überblick

Transparente Information

Auskunft

Berichtigung & Löschung

Widerspruch



Betroffenenrechte

Transparente Information

- ✓ präzise & verständlich
- ✓ leicht zugänglich
- ✓ klare & einfache Sprache



LfDI BW : Praxisratgeber "Datenschutz im Verein nach der DS-GVO" (Muster ab Seite 12)

To do:

Erstellung von Datenschutzhinweisen

(z. B. als zusätzlich gereichtes Merkblatt zum Mitgliedsantrag oder als Ergänzung in Vereinssatzung)

Datenschutz-
erklärung
=
Pflichtelement
auf der Homepage



Betroffenenrechte

Recht auf Auskunft

- ✓ innerhalb eines Monats
- ✓ erste Auskunft kostenlos
- ✓ elektronisch oder schriftlich



BayLDA : "Muster für die Erteilung einer Auskunft nach Art. 15 DS-GVO"

To do:

Erstellung einer Abschrift mit den vorhandenen personenbezogenen Daten

Betroffenenrechte

Recht auf Berichtigung & Löschung

1

Wegfall des
Zwecks

2

Widerruf der
Einwilligung
(Wegfall der
Rechtsgrundlage)

3

Widerspruch
gegen
Verarbeitung

Betroffene können die
Löschung ihrer Daten unter
folgenden Umständen
verlangen:

(Art. 17 DSGVO)



Recht auf Widerspruch

Bezieht sich auf
Daten, die wegen
"Wahrung
berechtigter
Interessen" erhoben
wurden!

Betroffene haben das Recht,
der Verarbeitung ihrer
personenbezogenen Daten
zu widersprechen.

(Art. 21 DSGVO)



Die DSGVO



(Externe) Unterstützung

Auftrags-
verarbeitung

Datenschutz-
beauftragte*r

Aufsichts-
behörden

Landes-
beauftragte für
Datenschutz

(Externe) Unterstützung

Auftragsverarbeitung

Auftragsverarbeiter



Dienstleister, die personenbezogene Daten von Kunden oder Mitarbeitenden im Auftrag einer Organisation (Verantwortliche) verarbeiten



keine
Einwilligung
der
Betroffenen
notwendig!

Auftragsverarbeitungsvertrag notwendig

(Art. 28 DSGVO)

(Externe) Unterstützung

Auftragsverarbeitung

externe
Buchhaltung

Versand eines
Newsletters
(durch
Dienstleister)

Hosting
"dynamischer
Webseiten"

Outsourcing
von IT-
Leistungen
(z. B. Fernwartung)

Cloud
Computing

digitale
Kollaborations-
anwendungen
(z. B.
Videokonferenzen)

Die DSGVO



(Externe) Unterstützung

Auftrags-
verarbeitung

**Datenschutz-
beauftragte*r**

Aufsichts-
behörden

Landes-
beauftragte für
Datenschutz

(Externe) Unterstützung

Datenschutzbeauftragte*r:
Ernennung

Wichtig:

Die Haftung trägt weiterhin die Organisation (Vorstand, Geschäftsstelle o.ä.) und nicht der/die Datenschutzbeauftragte!

freiwillige
Ernennung

Pflichternennung:
mind. 20 Personen
mit der Verarbeitung
von personen-
bezogenen Daten
beschäftigt

Pflichternennung:
Kerntätigkeit der
Organisation,
sensible Daten zu
erheben

(Externe) Unterstützung

Datenschutzbeauftragte*r:
Ernennung

Habt Ihr in Eurer Organisation
eine*n Datenschutzbeauftragte*n
ernannt?



(freiwillige Ernennung)



(Pflichternennung)



Die DSGVO



(Externe) Unterstützung

Auftrags-
verarbeitung

Datenschutz-
beauftragte*r

Aufsichts-
behörden

Landes-
beauftragte für
Datenschutz

(Externe) Unterstützung

Aufsichtsbehörden

Ansprechpartner bei Fragen

erste Anlaufstelle bei Datenschutz-
verletzungen (Meldepflicht 72h!)

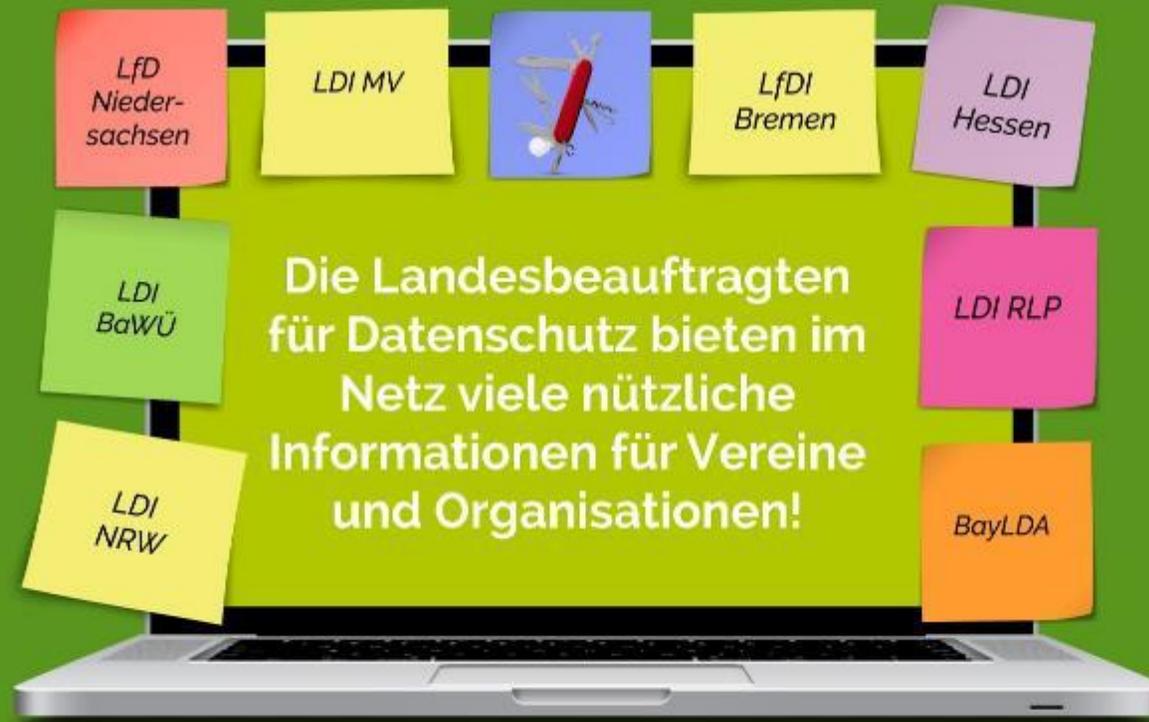
Abstimmung gemeinsamer Schritte

verhältnismäßige Sanktionen bei
BEWUSSTEN Datenschutzverletzungen

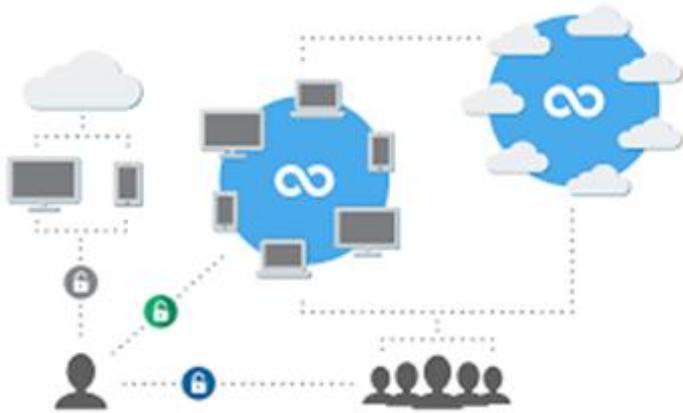


(Externe) Unterstützung

Landesbeauftragte für Datenschutz



Exkurs Online-Tools: Achtet die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)!



Achte bei allen Tools, die du einsetzt darauf, dass sie DSGVO-konform sind:

- Authentifizierung & Verschlüsselung
- Serverstandort des Anbieters

Videokonferenzen:

- Systeme mit deutschen Servern (zB Alfaview)

Whiteboards:

- flinga.fi
- Mindmeister

Kollaboration auf Doks:

- Etherpads, zB via EduPad

Clouds:

- Web.de
- Telekom Magenta
- Owncloud

Quellen

Digitale Nachbarschaft

<https://www.digitale-nachbarschaft.de/>

Katharina Mosene

kmosene@googlemail.com

Twitter @mosenii

[CC BY-NC 4.0](#)



DIGITAL-CAMP 2020

VIELEN DANK!

PROJEKTRÄGER



Haus des Stiftens
Engagiert für Engagierte

GEFÖRDERT DURCH DIE



DEUTSCHE STIFTUNG
FÜR ENGAGEMENT
UND EHRENAMT